

Gewerbekunden

Strom – Grund- und Ersatzversorgung (gültig ab 01.12.2008)

Allgemeine Preise für die Grund- und Ersatzversorgung von Gewerbekunden bis zu einem Jahresverbrauch von 10 000 kWh.*

		Nettopreise	Bruttopreise
Mainova Business Classic			
bis 787 kWh/a (ohne Leistungsmessung)			
Arbeitspreis	ct/kWh	20,26	24,11
Fester Leistungspreis	EUR/Jahr	10,82	12,88
Verrechnungspreis	EUR/Jahr	30,68	36,51
ab 787 kWh/a (ohne Leistungsmessung)			
Arbeitspreis	ct/kWh	17,91	21,31
Fester Leistungspreis	EUR/Jahr	29,32	34,89
Verrechnungspreis	EUR/Jahr	30,68	36,51
Mainova Business Kombi (ohne Leistungsmessung)			
Arbeitspreis HT	ct/kWh	17,91	21,31
Arbeitspreis NT (NT-Zeit tägl. von 22 – 6 Uhr)	ct/kWh	14,13	16,81
Fester Leistungspreis	EUR/Jahr	29,32	34,89
Verrechnungspreis	EUR/Jahr	49,09	58,42
Mainova Business Kombi L (mit Leistungsmessung)			
Arbeitspreis HT	ct/kWh	14,32	17,04
Arbeitspreis NT (NT-Zeit tägl. von 22 – 6 Uhr)	ct/kWh	14,13	16,81
Leistungspreis	EUR/kWh u. Jahr	142,00	168,98
Verrechnungspreis	EUR/Jahr	85,90	102,22
Durchschnittshöchstpreis	ct/kWh	28,02	33,34

kWh = Kilowattstunde kW = Kilowatt EUR = Euro ct = Cent

Sollte für die Messung ein Stromwandler benötigt werden (ab einem Leistungsbedarf von etwa 40 kW), kommt ein zusätzliches Verrechnungsentgelt in Höhe von 51,11 EUR/Jahr inkl. Mehrwertsteuer zur Abrechnung.

* Haushaltskunden sind Letztverbraucher, die Energie überwiegend für den Eigenverbrauch im Haushalt oder für den einen Jahresverbrauch von 10 000 kWh nicht übersteigenden Eigenverbrauch für berufliche, landwirtschaftliche oder gewerbliche Zwecke kaufen. Auf Antrag und gegen Vorlage des gesetzlich vorgeschriebenen „Erlaubnisscheines“ des zuständigen Hauptzollamts vermindern sich die ausgewiesenen Arbeitspreise für Unternehmen des Produzierenden Gewerbes und der Land- und Forstwirtschaft um 0,82 ct/kWh. In den Preisen ist dann nur noch der ermäßigte Steuersatz in Höhe von 1,23 ct/kWh enthalten. Bezüglich des steuerlichen Erhöhungsbetrages auf den Sockelverbrauch von 25 000 kWh/a sind diese Unternehmen selbst steuerpflichtig.

In den Arbeitspreisen sind die Stromsteuer (z. Zt. 2,05 ct/kWh) sowie die Belastungen infolge Erneuerbaren-Energien- und Kraft-Wärme-Kopplungs-Gesetz enthalten.

Verrechnungspreise beinhalten die entsprechenden Zählerkosten, Einbau, Ablesung, Abrechnung und Inkasso.

Die genannten Stromentgelte enthalten Konzessionsabgabe, die an die Stadt Frankfurt am Main abgeführt wird. Sie beträgt

1. bei Strom, der bei „Mainova Business Kombi“ im Rahmen eines Schwachlasttarifes (NT) oder der dem Schwachlasttarif entsprechenden Zone eines zeitvariablen Tarifes abgegeben wird (Schwachlaststrom), 0,61 ct/kWh.
2. bei Strom, der nicht als Schwachlaststrom abgegeben wird, 2,39 ct/kWh.

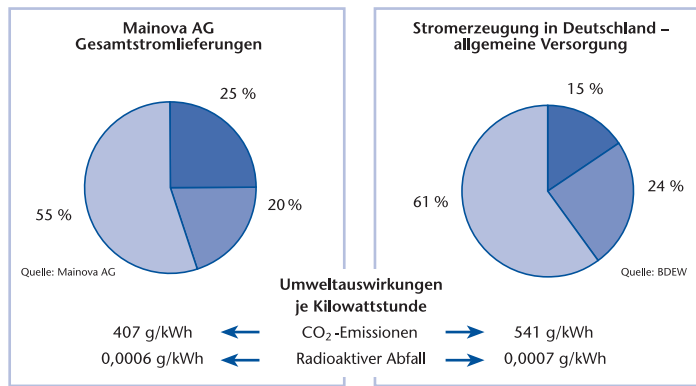
Die Bruttopreise enthalten die zur Zeit gültige Mehrwertsteuer in Höhe von 19 %.

Die Preise gelten für unser Frankfurter Stromnetzgebiet der NRM Netzdienste Rhein-Main GmbH, einem Tochterunternehmen von Mainova.

Weitere Informationen erhalten Sie unter unserer ServiceLine: 0800 11 444 88 (kostenfrei aus allen deutschen Fest- und Mobilfunknetzen), in unserem ServiceCenter, Stiftstraße 30 oder im Internet: www.mainova.de. Mit dem Mainova OnlineService bieten wir Ihnen die Möglichkeit, eine Vielzahl Ihrer Vertragsangelegenheiten online einzusehen und abzuwickeln. Nutzen Sie auch unseren kostenfreien PreisInfo Service und erfahren Preisänderungen bequem per E-Mail. Anmeldung unter: www.mainova.de/preisinfo.



Stromkennzeichnung 2009*



- Fossile und sonstige Energieträger (z. B. Steinkohle, Braunkohle, Erdgas)
- Kernkraft (z. B. Uran)
- Erneuerbare Energien (z. B. Wasserkraft, Windkraft, Sonnenenergie)

Weiterführende Informationen erhalten Sie unter: www.mainova.de/stromkennzeichnung, Mainova ServiceLine: 0800 11 444 88 (kostenfrei aus allen deutschen Fest- und Mobilfunknetzen) oder im Mainova ServiceCenter, Stiftstraße 30, Frankfurt.

* gemäß § 42 Energiewirtschaftsgesetz. Angaben auf Basis der Daten für das Jahr 2007.

Der Naturstrom novanatur und Mainova ÖKaWe bestehen aus 100 % erneuerbaren Energien, verursachen keine CO₂-Emissionen und keine radioaktiven Abfälle.